Inhalts-Anzeige.

Erstes Capitel.

Ein Blick auf die Revolution in Oesterreich.

Seite

Wirkung, welche die Nachricht von der Februar-Revolution in Wien hervorbringt. — Der 13. März. — Das alte Regierungssystem. — Die fremden Emissäre und ihre Mitschuldigen im Inlande. — Die Studenten und die Universität. — Die Proletarier. — Die Nationalgarde. — Die Demonstrationen. — Die Armee. — Die guten Wiener. — Die Censur und die neue Preßfreiheit. — Die Liguorianer. — Das österreichische Volk. — Die gelehrten Stände. — Das Beamtenthum. — Die Geistlichkeit. — Der Adel. — Von den Journalen und der Literatur. — Von der katholischen Sache. — Von der Erziehung 3

Zweites Capitel.

Von Wien nach Pesth.

Abreise von Wien. — Meine Gesellschaft am Bord der Ceres. — Die deutsche Fahne auf dem Stephansthurme. — Nachahmungssucht; erkünstelte Bedürfnisse der Völker. — Die Donauufer bei Wien. — Historische Erinnerungen. — Preßburg. — Die letzten Landtage. — Die ungarische und die lateinische Sprache. — Kossuth und Ban Jellačić. — Von der ungarischen Opposition. — Nationalitätsgeist. — Ungarns Zukunft. — Zwei Ministerialentscheidungen aus Anlaß zweier Verfolgungen. — Von den Liguorianern und der Austreibung religiöser Orden. — Geschichtliche Erinnerungen der Stadt Preßburg. — Die Insel Schütt. — Sami-Effendi. — Raab und Martinsberg. — Komorn. — Gran; der Primas; die Kathedrale. — Der ungarische Klerus. — Waitzen. — Ofen und Pesth 23

Drittes Capitel.

Von Pesth nach Constantinopel.

Ofen und Pesth. — Die Insel Czepel. — Duna-Pentale. — Földvár. — Von den ungarischen Dörfern. — Die Donauufer. — Mohács. — Apathin. — Mündung der Drau. — Peterwardein und Neusatz. — Blutiger Auflauf. — Wir werden unter den Mauern der Festung einen Tag aufgehalten. — Karlowitz. — Mündung der Theiß. — Semlin. — Die Zigeuner. — Ansicht von Belgrad. — Mündung der Save. — Anblick der Donau auf der Höhe von

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

Semendria. — Lauf des Flusses zwischen den Karpathen und dem Balkan. — Orsowa. — Revolution in der Wallachei. — Bäder von Mehadia. — Wie die aufgeklärten Muselmänner den Koran auslegen. — Das eiserne Thor. — Skela-Kladova. — Ein wallachisches Dorf. — Widdin und Hussein Pascha. — Anblick der Donau und der Bulgarei. — Nikopoli. — Rustschuk und Giurgevo. — Die Cholera. — Erste Scenen der Revolution in der Wallachei. — Silistria. — Die Dobrudscha. — Erinnerung an Ovid. — Unterhaltung mit einem türkischen Philosophen. — Braïlow. — Galatz. — Die Cholera und die Revolution verheeren gleichzeitig die Moldau. — Das Delta und die Mündung der Donau. — Das schwarze Meer. — Varna. — Ankunft am Bosporus 48

Viertes Capitel.

Constantinopel.

Landung in Constantinopel. — Galata. — Erste Besuche. — Der Bosporus. — Die Feuersbrünste. — Von der lateinisch-katholischen Mission. — Bevölkerung Constantinopels und der Vorstädte. — Bevölkerung des osmanischen Reiches. — Von den Franken. — Die Cholera. — Derwische. — Geleite des Sultans beim Gange in die Moschee. — Abdul Medschid. — Die Truppen, die sich in die Wallachei begeben. — Stambul. — Das Serail. — Die Pforte. — Sanct Sophie und die andern Moscheen. — Der Platz des Atmeidan und die Vernichtung der Janitscharen. — Polizeimaßregeln. — Die süßen Brunnen auf der europäischen Seite des Bosporus. — Aeußere Mauern. — Friedhöfe. — Balukli. — Die sieben Thürme. — Von der Zahl Sieben. — Das Campetto und die Terrasse der österreichischen Gesandtschaft. — Der armenische Patriarch. — Von dem öffentlichen Gottesdienste. — Die Lazaristen. — Die christlichen Schulbrüder. — Die barmherzigen Schwestern. — Protestantische Missionen. — Griechischer Klerus. — Der Sultan am Bord des Admiralschiffes. — Bujukdere. — Der Riesenberg. — Die süßen Brunnen auf der asiatischen Seite des Bosporus. — Von den in der Fremde erzogenen jungen Türken. — Wie die Geburt eines Sohnes des Sultans gefeiert wird. — Einige Scenen aus Pera. — Ankunft einiger Reisenden. — Besuch beim Großvezier. — Letzte Besuche und Vorbereitungen zur Abreise 95

Fünftes Capitel.

Die griechische Kirche in Constantinopel und in Rußland.

Beginn des Schisma's. — Streitigkeiten über Vorsitzrivalität und Nationalität. — Canon des Concils von Constantinopel. — Protestation des Papstes Leo des Heiligen. — XXVIII. Canon des Conciliums von Chalcedon. — Die Patriarchen Anatolius und Akadius. — XXXVI. Canon des Concilium Trullanum. — Photius. — Stolz und Demüthigung. — Das morgenländische Kaiserthum unterjocht. — Herabwürdigung des Klerus. — Ursprung des moskowitischen Schisma's. — Dessen verschiedene Benennungen. — Es wird vom Calvinismus angesteckt. — Der gregorianische Kalender. — Drei Millionen Katholiken werden gezwungen, das Schisma anzunehmen. — Zahlreiche Secten in Rußland. — Die Unterrichtsbücher sind protestantisch. — Austreibung der Jesuiten. — Wie die Russen, welche in der Türkei die Toleranz predigen, sie zu Hause ausüben 148

Sechstes Capitel.

Von Constantinopel nach Rhodus.

Abreise nach Beirut. — Chalcedon. — Nikomedien. — Nicäa. — Christenthum der ersten Jahrhunderte. — Marmorameer. — Cycikus. — Die Dardanellen. — Classische Erinnerungen. — Troas. — Tenedos. — Lemnos. — Kabirengötter. — Vorgebirg Sigäum. — Cap Baba. —

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

Golf von Adramiti. — Phrygische Medaillen. — Insel Mettelin. — Pergamus. — Sardes. — Smyrna. — Die heiligen Polykarpus und Ignatius. — Scio. — Statistische Daten; der Mastir; die Aussätzigen. — Die Pferde von San Marco. — Tschesme. — Ephesus. — Ikarisches Meer. — Scala-Nova. — Samos. — Die Pythagoräer. — Die Sibyllen. — Seeräuberei. — Die Sporaden. — Patmos. — Der heilige Johannes. — Die Apokalypse. — Der Berg Sipylus. — Miletus. — Lero. — Kalymnos. — Kos. — Der Tempel Aeskulap's. — Hellseherei. — Baum und Brunnen des Hippokrates. — Halikarnaß. — Myndos. — Die Cykladen. — Santorin. — Milo. — Syra. — Tino. — Delos. — Paros. — Naros. — Gindos. — Syun 166

Siebentes Capitel.

Von Rhodus nach Beirut.

Die Insel Rhodus. — Garten der Hesperiden. — Die Stadt Rhodus. — Die Ritter. — Gozon. — Der Koloß von Rhodus. — Rundreise um die Insel. — Lindus. — Kamirus. — Berg Atabyris. — Jalissus. — Marmoritza. — Makri. — Castel-Rosso. — Satalia. — Cap Anamur. — Tarsus. — Soli. — Der Cydnus und der Selef. — Die Insel Cypern. — Der Berg Olymp. — Larnaka. — Cithium. — Die Anbetung der Steine. — Salamine. — Famagusta. — Der heilige Paulus und der heilige Barnabas. — Nikosia. — Cerina. — Die hundert Häuser der Königin 247

Achtes Capitel.

Beirut.

Beirut. — Dessen Gründung. — Vorzüglichste Epochen seiner Geschichte. — Seine Bevölkerung. — Ueberlieferungen. — Der Drache des heiligen Georg. — Crucifix des Nikodemus. — Straßen von Beirut. — Von der Tracht und ihrem Einflusse. — Hörner der Frauen. — Aussehen der Stadt. — Die Wüste von Beirut. — Ansicht des Libanon. — Die protestantische Mission von Abeih. — Krieg zwischen den Drusen und Maroniten. — Administrative Eintheilung von Syrien. — Seine Bewohner. — Seine Erzeugnisse. — Allgemeine Uebersicht des Handels von Syrien 294

Neuntes Capitel.

Von Beirut nach Miruba.

Entschluß den Libanon zu besuchen. — Die Maroniten. — Ihr Ursprung. — Ihre Geschichte. — Die Drusen flüchten sich in das Gebirge. — Der Emir Beschir. — Ibrahim Pascha. — Die Bai von Dschunie. — Ein Hannoveraner wird mit Steinen geworfen. — Das Angelus am Fuße des Libanon. — Erstes Aufsteigen. — Unbequeme Reitthiere. — Ghosta. — Gute Aufnahme. — Die Familie Bitar. — Besuchsceremoniel. — Der junge Elias. — Sonnenuntergang. — Die Familie Schebab. — Arabisches Mittagessen. — Ansicht von Bzommar. — Lazaristen von Kaifun. — Der Scheik Francis. — Rast unter einer Eiche. — Verehrung für Pius den Neunten. — Gipfel des Libanon. — Miruba. — Der Erzbischof von Balbek. — Der Sannin. — Ruine von Fakra. — Die Flüchtlinge von Damaskus. — Steinkohlenbergwerke. — Eisenminen. — Ihre Ausbeute. — Rührende Gastfreundschaft des Erzbischofs 327

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zehntes Capitel.

Von Miruba nach Eden.

Seite

Abreise von Miruba. — Quelle des Nahr Ibrahim. — Ort, wo nach der Mythologie Adonis gestorben sein soll. — Das Kloster Kartba. — Anblick des Hoch-Libanon. — Cultur. — Beduinen. — Ihre Sitten. — Wege im Libanon. — Diman. — Der Patriarch der Maroniten. — Der hochwürdige Herr Murad. — Der maronitische Klerus. — Erster Anblick der Cedern. — Das Thal der Heiligen. — Mittagessen beim Patriarchen. — Die Cedern 366

Eilftes Capitel.

Von Eden nach Diman.

Bescharri. — Eden. — Die Einwohner fürchten sich vor uns. — Die beiden Scheiks Karam. — Ueberlieferungen bezüglich des irdischen Paradieses. — Herr von Chasteuil. — Kirchen des Libanon. — Der Wein von Sebhel. — Das Thal Koschhaia. — Das Kloster St. Anton. — Die Schakale. — Die Einsiedler. — Kanobin. — Grotte der heiligen Marina. — Die Kadischa. — Religionsfreiheit. — Das moderne Heidenthum. — Nebenbuhlerschaft der europäischen Mächte im Orient. — Die vier Fasten der Maroniten und wie sie selbe beobachten. — Betrachtungen eines Missionärs über den Protestantismus und die orientalischen Kirchen. — Geist der Lauheit in Europa. — Ruinen einer alten Kirche 398

Zwölftes Capitel.

Von Diman nach Bzommar.

Die Furcht vor der Cholera. — Erster Fall eines Wechselfiebers. — Contrast zwischen den beiden Abdachungen des Libanon. — Ansicht von Balbek. — Lagerung am See Jammuneh. — Angeblicher Ursprung des Nahr Ibrahim. — Der Schnee des Libanon. — Ruinen des Heidentempels zu Apheka. — Hidromantie. — Falsche Nachrichten über die Cholera. — Die Metualis. — Bedenkliche Symptome. — Meine Reisegefährten und Führer weigern sich weiter zu gehen. — Tod des französischen Consuls zu Damaskus. — Wir wenden uns wieder gegen das Gebirge zurück. — Abschied von Balbek. — Das Tätowiren. — Mnaitreh. — Die Eisenquelle. — Rückkehr nach Miruba. — Einwohner von Damaskus möchten den lateinischen Ritus annehmen. Sie verlangen barmherzige Schwestern. — Pater Thomas. — Seltsame Nachrichten aus Europa. — Begegnung mit einem jungen Franzosen. — Versteinerte Fische. — Concert unserer Maulthiertreiber. — Ein Jesuitenzögling. — Aschkun. — Der Alte und seine Trauben. — Bzommar. — Noch ein Sonnenuntergang. — Die Armenier. — Ihre Bekehrung. — Ihr Patriarch. — Mechitar. — Unterstützung aus Europa. — Statistik der katholischen Bischöfe im Oriente. — Liturgische Sprachen 432

Dreizehntes Capitel.

Von Mar-Challita nach Harissa.

Rückkehr nach Ghosta. — Freundschaftliche Aufnahme. — Mar-Challita. — Fest der heiligen Kreuzerhöhung. — Beleuchtung des Libanon. — Hochamt nach armenischem Ritus. — Der Emir Haidar. — Rebhühnerjagd. — Ein junger Ziegenhirt. — Schlangen und Psyllen. — Das Collegium zu Ain-Baraka. — Zustand des Unterrichtes. — Ungerechte Vorwürfe gegen die Maroniten. — Eine Tigerjagd. — Ghazir. — Neue Flüchtlinge 467

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vierzehntes Capitel.

Von Harissa nach Beirut.

Seite

Harissa. — Bekeurki. — Der Delegat des heiligen Stubles. — Antura. — Ursprung der Jesuitenmission. — Die Lazaristen. — Geschichte einer jungen Holländerin. — Der Nahr el Kelb. — Inschriften. — Die Antoninische Straße. — Sieg der Kreuzfahrer. — Mein Abschied von den Maroniten. — Die St. Georgs-Capelle. — Nahr Beirut. — Rückkunft nach Beirut. — Die Cholera. — Beerdigung einer barmherzigen Schwester. — Kein Brief aus Europa. — Wege nach Jerusalem. — Ein neuer Reisegefährte. — Die Drusen; ihr Ursprung; ihre Religion. — Noch etwas über die Zahl Sieben 490

Fünfzehntes Capitel.

Ausflug nach Damaskus und Balbek.

Bekfaja. — Sableh. — Von den Spaltungen unter den Christen. — Der Burdony. — Ruinen von Fursul. — Kerak. — Noe's Grab. — Die Ebene von Bekaa. — Der Litany. — Der Fluß Anjar. — Brücke von Dar-Zeinun. — Ruinen von Chalcis. — Ain Kabul. — Aithy. — Der Anti-Libanon. — Dumas. — Wasserscheide zwischen dem mittelländischen Meere und dem persischen Meerbusen. — Erster Anblick des Barada. — Dummar. — Er-Robbueh. — Dschebel Kasiun. — Kubbet en Nassr. — Ort, wo man glaubt, daß Abel von Kain erschlagen wurde. — Anblick von Damaskus. — Die sieben Flüsse. — Das Dorf Salehijeh. — Die Straßen von Damaskus. — Hohes Alterthum dieser Stadt. — Dorf Hoba, wo Abraham die fünf Könige schlug. — Der heilige Paulus zu Damaskus. — Historische Daten. — Die große Moschee von Mar-Johanna. — Die Citadelle. — Prophezeiungen gegen Damaskus. — Bevölkerung. — Religiöse Statistik. — Die barmherzigen Schwestern. — Fanatismus der Einwohner von Damaskus. — „Saulus, Saulus, warum verfolgst du mich?" — Haus des Ananias. — Die Mauern von Damaskus. — Von der Ermordung des P. Thomas. — Der Bazar. — Das Gutha. — Die protestantischen Missionäre. — Die Ebene el Merdj. — Die Seen von Atebe. — Alte Vulkane. — Das Wasser von Damaskus. — Die Flüsse Abana und Pharphar des Naeman. — Der Helbon. — Job's Grab. — Mittellauf des Barada. — Der Fluß Fidjeh. — Das Dorf Suk wadi Barada. — Ruinen von Abila. — Abel's Grab. — Katarakten des Barada. — Oberer Lauf des Barada. — Thal Zebedany. — Dorf Zebedany. — Ain Barada. — Ain el Awra. — Bludan. — Seth's Grab. — Dorf Surgaja. — Thal Marabun. — Balbek. — Seine Gründung. — Baal's Tempel. — Märtyrer unter Kaiser Julian. — Geschichtlicher Rückblick. — Gegenwärtiger Zustand. — Alte Ruinen. — Kolossale Steine. — Ras el Ain. — Ebene von Balbek. — Quellen des Litany. — Expedition Balduin's des Vierten 523

Sechszehntes Capitel.

Von Beirut nach Tyrus.

Aufbruch von Beirut gegen Jerusalem. — Ein Khan. — Kaffeebereitung. — Sarkophage von Leontopolis. — Deir el Kamar. — Die Mündung des Tamur. — Jre. — Eine von den Drusen verwüstete Kirche. — Ort, wo Jonas von dem Fische ausgeworfen wurde. — Vom Fisch des jungen Tobias. — Deir Mokalles. — Lady Stanhope und Lamartine. — Misrephot-Maim. — Saida. — Sein Ursprung. — Seine Geschichte. — Sein gegenwärtiger Zustand. — Römischer Meilenstein. — Weg von Saida nach Sur. — Grotten von Adnun. — Sarepta. — Ueber Waffentragungskarten und Pässe. — Ornithopolis. — Von der Verehrung der Tauben. — Der Nahr Kasmieh. — Sur. — Weissagungen. — Ihre buchstäbliche Erfüllung. — Von dem Cultus des Melkart. — Das christliche Tyrus. — Sein gegenwärtiger Zustand. — Purpur von Tyrus. — Ruinen und Verwüstung 581

Anmerkungen zum ersten Bande.

Seite

Anmerkung 1. Texte über das Primat des heiligen Petrus und seiner Nachfolger, welche von der heiligen russischen Synode publicirt wurden 647

Anmerkung 2. Von den Blutbrunnen 649

Anmerkung 3. Sonnenuntergang 650

Anmerkung 4. Ueber einige Texte des Talmud 651

Inhalts-Anzeige zum ersten Bande 653

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf